



DOPPELPUNKT

Nr. 1-2019

01.02.2019–21.03.2019

Gemeindebrief für St. Andreas & St. Petrus in Springe



Aktuelles Thema:

Weltgebetsstag 2019 aus Slowenien
**„Kommt,
alles ist bereit!“**

Seite 4

St. Andreas & St. Petrus:

Appell an alle Gemeindeglieder
**St. Andreas und St. Petrus suchen
Gemeindebriefausträger**

Seite 5

Im Internet zum Download auf:

www.st-andreas-gemeinde-springe.wir-e.de und www.sankt-petrus-springe.de

St. Andreas & St. Petrus

Geistliches Wort

von Pastor Eckhard Lukow 3

„Kommt, alles ist bereit!“

Weltgebetstag 2019 aus Slowenien 4

Ökumenischer Kreuzweg
durch die Stadt Springe 17

Evangelischer Kirchentag
in Dortmund 23

Vortrag „Kinder der Kriegskinder“
Veranstaltung des Hospizvereins 27

St. Andreas

Wir suchen Gemeindebriefaufträger

Appell an alle Gemeindeglieder 5

„Ein Engel für einen Engel“
Drei-Königs-Mahl 6

Ausstellung „frauenORTE“ 6

„Atem – Klang der Seele“
Konzert mit Clemens Bittlinger 7

Die gemeinsame Abendstunde
in der Passionszeit 8

Die „kleine pause“ war nötig... 8

Männerfrühstück 9

Herzessprechstunde
im Nachbarschaftsladen 9

Gruppen & Termine 14/15

Gottesdienste 16

Quilisma
Kinder- und Jugendchor 29



Abbildung: WGT e. V.

Veröffentlichung und Widerspruchsrecht
Impressum 27

Kirchenmusik 28

Ökumenische Bibelwoche 30

Freud & Leid 31



St. Petrus

Wir suchen Gemeindebriefaufträger

Appell an alle Gemeindeglieder 5

Gottesdienste 17

Gruppen & Termine 18

Krippenspiel zu Weihnachten 19

Bericht aus dem Bauausschuss
Jahresrückblick auf das Jahr 2018 20

Dankeabend
für ein gemeinsames Jahr 21

Um des Menschen willen
Zeit für Freiräume 2019 22



Liebe Leserin, lieber Leser,

einen schönen großen Rucksack besitze ich. Ich packe ihn gelegentlich für Veranstaltungen in der Gemeinde. Dieses Mal kommt eine Tüte Lebkuchen hinein, fünf kleine Fladenbrote, ein großes Rundbrot und Oblaten. Das ist nicht für mich. Es ist für die Konfirmanden. Ich möchte ihnen zeigen, dass Glaube „Geschmacksache“ ist. Er wird nicht nur über den Verstand vermittelt, sondern auch durch den Geschmack. „Sehet und schmeckt, wie freundlich der Herr ist“ heißt es im Psalm 34.

Wenig später beginnt der Unterricht. Zu Anfang lege ich einen Zettel mit großer Schrift auf den Tisch. „Glaube ist Geschmacksache“ steht drauf. Die Konfirmanden reagieren. Das Wort „Geschmacksache“ kennen sie. Ich mache deutlich, dass ich das Wort „Geschmacksache“ anders verstehe, als man es sonst deutet – nämlich wörtlich. Für mich in meinem Amt ist es sehr spannend, dass der Glaube nicht nur über den Verstand läuft, sondern auch über die Sinne, nicht zuletzt über den Geschmack.

Ich lege den Rucksack auf den Tisch. Die Konfirmanden wissen den Rucksack als Zeichen zu deuten. Er steht dafür, dass wir als Christen und als Kirche auf dem Weg sind. Ich sage ihnen, dass der Rucksack voller Freundlichkeiten Gottes ist, die wir sehen und schmecken können, wenn wir in ein neues Kirchenjahr oder Kalenderjahr aufbrechen.

Ich hole als erstes eine Packung Lebkuchen heraus. Wir tauschen uns über die Advents- und Weihnachtszeit aus. Ich erinnere daran, dass Lebkuchen früher in Klöstern hergestellt worden ist und als Medizin verteilt worden ist. Es kann heilende Kräuter enthalten. Die Kranken konnten sehen und schmecken, wie freundlich Gott ist.



Als nächstes werden die fünf Fladenbrote gezeigt. Sie erinnern an die Erzählung von der Speisung der fünftausend Menschen. Alle werden durch Jesus Christus satt. Ich sage „Die Menschen konnten sehen und schmecken, dass Gott zu allen freundlich ist. Das gilt ohne Ausnahme. Das bekommen wir im Moment überhaupt nicht hin. Weil bei uns viele verhungern, müssen wir viel lernen.“

Dann kommt das schöne Krustenbrot zum Vorschein. Wir sprechen über Saat und Ernte. Am Ende geht es um das Erntedankfest. „Wir danken für Essen und Trinken – dafür dass wir darin so viel Freundlichkeit sehen und schmecken dürfen.“

Zum Schluss sind die Oblaten dran. Die Konfirmanden wissen, dass sie zum Abendmahl gehören und verteilt werden, nachdem gesagt worden ist: „Sehet und schmecket, wie freundlich der Herr ist.“ Sie werden besonders oft am Ende des Kirchenjahres zum Ewigkeitssonntag gereicht. Die Konfirmanden setzten sich damit auseinander, dass selbst der Tod nicht all unser Vertrauen zu Gottes Freundlichkeit zerstört.

Der Unterricht geht zu Ende. Ich packe den Rucksack der Freundlichkeiten Gottes wieder ein. Wir verabschieden uns. Ich wünsche uns, dass wir immer wieder auf den Geschmack an Gottes Freundlichkeiten kommen.

Eckhard Lukow, Pastor



Zum Weltgebetstag 2019 aus Slowenien „Kommt, alles ist bereit!“

Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am **1. März 2019**. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien.

Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebets-tag auf.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohner*innen sind knapp 60 % katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben.

Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Bereits zu Zeiten Jugoslawiens galt der damalige Teilstaat Slowenien als das Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der „berühmten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

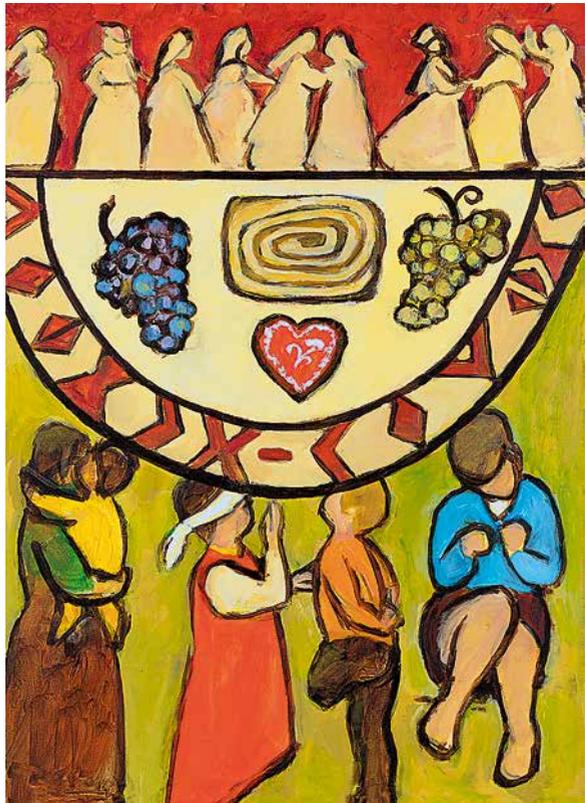


Abbildung: WGTe. V.

„Come – Everything is ready“
von Rezka Arnuš
für den Weltgebetstag der Frauen
Deutsches Komitee e.V.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein.

Bei uns in Springe laden die katholischen Frauen in den gemeinsamen Gottesdienst in die Chris-König-Gemeinde am 1. März 2019 um 19:00 Uhr ein,
„Kommt, alles ist bereit!“

Margarete Kemper

Lieber Leser, liebe Leserin,

Sie sind in der glücklichen Situation, diesen Text in den Händen zu halten, weil es eine freiwillige Person gibt, die diesen Gemeindebrief in Ihrer Straße austrägt.

Vielen Ehrenamtlichen liegt es seit Jahren oder gar Jahrzehnten am Herzen, diejenigen, die nicht mehr mobil sind, durch das Austragen des Gemeindebriefes sowohl mit dem geistlichen Wort als auch mit den vielen Informationen, Ankündigungen, Einladungen und Personennachrichten aus der Gemeinde zu versorgen und so den Kontakt zur Kirche zu gewährleisten. Einige dieser Engagierten aber sind nun selber älter geworden und haben signalisiert, diese Aufgabe nicht mehr übernehmen zu können.

Haben Sie Lust, das Team zu verstärken und Menschen eine Freude zu bereiten, indem Sie diesen Brief 5-mal im Jahr verteilen und bei einem Spaziergang gezielt in die Briefkästen von Gemeindegliedern stecken?

Für folgende Straßenzüge werden im Gebiet von **St. Andreas** neue Austräger gesucht: Friedrich-Bähre-Straße, Mittelweg, Hamelner Straße, Ostwall, Bohnstraße, Am Handanger, Burgberg, Harmsmühlenstraße, Musikerviertel: Händel-, Telemann-, Schumann-, Beethoven- und Mozartstraße



Foto: G. Bartke

Nachdem sich in den letzten Tagen Gemeindeglieder in **St. Petrus** bereit erklärt haben, Straßenzüge von denen zu übernehmen, die dieses Ehrenamt nach langen Jahren abgegeben haben, wird zur Zeit nur noch jemand gesucht, der die Briefe denen zustellt, die im Gebiet südlich der Bahn wohnen und der St.-Petrus-Gemeinde angehören. Außerdem ist es schön um Menschen zu wissen, die bei Krankheit und Urlaub einspringen würden.

Die noch tätigen VerteilerInnen würden sich über Entlastung freuen!

Bitte melden Sie sich in den Kirchenbüros oder Pfarrämtern bzw. bei der Küsterin von St. Andreas, Silke Schmidt: Tel. 0157/71209171

B. Bartke, Pn
Karin Müller-Rothe

„Ein Engel für einen Engel“



... mit diesem Geschenk hat sich die St.-Andreas-Kirchengemeinde bei ihren Ehrenamtlichen für ihr Engagement beim Drei-Königs-Mahl am 6. Januar 2019 bedankt.

Nach einem feierlichen Gottesdienst, in dem Pastor Eckhard Lukow daran erinnerte, dass wir alle Träger des Lichts sind, gab es bei leckerem Essen von Euphrat viel Gelegenheit um sich miteinander auszutauschen.

Jede und jeder bekam als Dank einen aus den Seiten des alten Lektionars gefalteten Engel mit nach Hause. „Ein Stück St. Andreas für zu Hause“, so hat es Pastor Klaus Fröhlich umschrieben. Neu sind die beiden grünen Paramente, die Edda Pinnecke zusammen mit den Spinnstubenfrauen für die St.-Andreas-



Kirchengemeinde gefertigt hat. Auch dafür gab es großen Applaus.

Besondere Würdigung verdiente auch Barbara Waltsgott, die im vergangenen Jahr zum 30. Mal das Krippenspiel in Springe geschrieben, organisiert und begleitet hat. „Dies ist viel mehr als ein Krippenspiel – eher ein weihnachtliches Musical, oder eben ein Singspiel zum Heiligen Abend, das man sonst nur aus dem Erzgebirge kennt.“

Allen, die sich so großartig engagieren, vor allem auch denen, die nicht dabei sein konnten, ein herzliches Danke!

Klaus Fröhlich

Die Reformation geht weiter

Ausstellung frauenORTE Niedersachsen

Die Ausstellung „frauenORTE Niedersachsen – über 1000 Jahre Frauengeschichte“, initiiert vom Landesfrauenrat Niedersachsen unter der Schirmherrschaft der Landesministerin Dr. Carola Reimann, präsentiert Frauengeschichte und Frauenkultur in einem Zeitraum von über 1000 Jahren.

35 historische Frauenpersönlichkeiten, darunter Akteurinnen zwischen den Konfessionen, werden vorgestellt und damit ihre Verdienste auf kirchlichem, politischem, kulturellem, sozialem, wirtschaftlichem und/oder wissenschaftlichem Gebiet hervorgehoben. Dabei wird deutlich, wie sich die Möglichkeiten der jeweils zeitgenössischen gesellschaftlichen Teilhabe von Frauen entwickelt haben. Am Beispiel der Elisabeth von Calenberg ist dies in Springe im vergangenen Jahr hinlänglich vor Augen und

Ohren geführt worden. Mit der Ausstellung wird deutlich, dass Elisabeth sich in einer ganzen Reihe weiterer starker Frauen befindet. Die Porträts sollen natürlich gerade Mädchen und Frauen Mut machen, ihre speziellen Talente und Begabungen zu entdecken und sie – möglicherweise entgegen herrschender Vorstellungen – auch zu nutzen und auszubauen.

Die **Ausstellungseröffnung** findet am Sonntag, den **14. April 2019** um 12:15 Uhr nach dem Gottesdienst statt.

Die Ausstellung dauert **bis zum 30. April** und ist täglich geöffnet. Das Begleitprogramm entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder den Abkündigungen im Gottesdienst.

Karin Müller-Rothe



Das besondere Konzert mit Orgel & Saxophon

Clemens Bittlinger : „Atem – Klang der Seele“

Über 100 Konzerte gestalten der **Liedermacher & Pfarrer Clemens Bittlinger** und seine Musiker in jedem Jahr bundesweit. Dabei treten sie meist in Kirchen auf. Höchste Zeit also, dass nun „die Königin der Instrumente“, die Orgel endlich auch einmal mit einbezogen wird.

Den Schweizer Tastenvirtuosen **David Plüss** kennen viele als versierten Keyboarder und ausgefeilten Arrangeur, was die meisten jedoch nicht wissen ist die Tatsache, dass er Zuhause in seiner Gemeinde regelmäßig die Orgel betätigt. Dieser verborgene Schatz wird nun gehoben. Dabei wird er musikalisch wunderbar unterstützt und inspiriert durch den exzellenten Saxophonisten **Matthias Doersam**, einem bundesweit gefragten Live- und Studioinstrumentalisten und durch den Percussionisten und Sänger **David Kandert**.

Der Titel des Konzertes „Atem-Klang der Seele“ beschreibt die Gemeinsamkeit von Orgel, Saxophon und Stimme – sie erzeugen durch Luft, durch den Atem einen Klang und hauchen so dem jeweiligen „Instrument“ seine Seele ein. Dass Clemens Bittlinger dabei unterstützend noch zur Gitarre greift, lässt dieses Konzert zu einem spannenden Dialog zwischen Liedermacher und moderner Kirchenmusik werden.

Über 250 Lieder hat der Sänger z. T. gemeinsam mit David Plüss in den vergangenen Jahrzehnten geschrieben. Längst haben



Von links: Matthias Doersam, Clemens Bittlinger, David Plüss:

viele dieser Werke, in zum Teil millionenfacher Auflage, Eingang in das allgemeine Gemeindeliedgut gefunden.

Gepaart mit ganz neuen, eigens für dieses Konzept komponierten Liedern, werden nun einige seiner beliebtesten Texte und Melodien in dieser besonderen Besetzung ganz neu zu Gehör gebracht. Dass dabei der Humor und auch das gemeinsame Singen mit dem Publikum nicht zu kurz kommen, dafür steht schon der Name Clemens Bittlinger.

**Sonntag, 31. März um 17:00 Uhr
in der St.-Andreas-Kirche Springe**

Vorverkaufsstellen:

- Gemeindebüro St. Andreas (zu den Öffnungszeiten)
- Buchhandlung am Nordwall Springe

Preise im Vorverkauf:

Erwachsene 10,- € und Ermäßigung 6,- €

Preise an der Abendkasse:

Erwachsene 12,- € und Ermäßigung 8,- €

Hinweis:

Ermäßigung für Schüler, Studenten, Auszubildende, Menschen mit Handicap – keine Ermäßigung für Rentnerinnen und Rentner



Die gemeinsame Abendstunde in der Passionszeit

Im Nachbarschaftsladen „Doppelpunkt“ wird in der Passionszeit wöchentlich eine gemeinsame Abendstunde angeboten.

Zunächst gibt es eine Andacht von etwa 20 Minuten. Darin wird der diesjährige Passionsweg des Hilfswerkes Misereor gebetet. Er ist für ökumenische Gruppen gut geeignet. Er heißt „Auf dem Weg der Gekreuzigten“ und stammt aus El-Salvador. An den einzelnen Stationen wird das Leiden Jesu und die Leiden der Welt in

den Blick genommen und betend vor Gott getragen.

Daran schließt sich der Idee der Passionszeit gemäß ein schlichtes gemeinsames Abendessen an, das jeder selbst mitbringt.

Die gemeinsame Abendstunde in der Passionszeit ist jeweils am Mittwoch, dem **6. März / 13. März / 20. März / 27. März / 3. April und 10. April 2019** von 18:00 bis 19:00 Uhr. Eckhard Lukow, Pastor

Die „kleine pause“ war dringend nötig...

Für zwei Wochen hatten Familien im leerstehenden Friseur in der Burgstraße einen Anlaufpunkt und den haben viele genutzt. Im Schnitt sind 80 Menschen pro Tag in der „kleinen pause“ gewesen, je zur Hälfte Kinder und Erwachsene und alle sind mit fröhlichen Gesichtern und der Bitte um Fortsetzung wieder gegangen.

Doch bewusst war das Familiencafé nur für eine begrenzte Zeit konzipiert. Für zwei Wochen wollten wir den vorweihnachtlichen Alltag unterbrechen und Zeit schen-

ken. Das ist gelungen: Vor allem Mütter mit Kindern unter 6 Jahren nutzen die „kleine pause“ als Auszeit, als Treffpunkt und als Wohlfühlort. Die Kinder haben selbstverständlich und fröhlich gespielt, ohne die Sorge jemanden zu stören oder etwas kaputt zu machen. Sie waren willkommen. So wie sie sind.

Vielen Dank an alle, die dieses Projekt unterstützt und begleitet haben! Stefanie Kohser, Jenny Siebert, Manuela Kretzschmar, Erwin Schlatterer, Silke & Kai Schmidt, Heike Gorow, Sandra Lehmann, Ayten Ayhan, Anike Molgeday, Lena Rödiger, Familie Arman, Ilse Wißmach, Fr. Bormann, Christian Springfeld, Anja & Matthias Brust, Renate Zimmermann, Pia Flügge, Familie Ehlers, Olivia Schlonski, Familie Hüper, Gudrun Fleczonek, Herr Struckmann, Klaus Fröhlich und allen die in Gedanken und Gebeten die „kleine pause“ mitgetragen haben.

Für so viele Menschen ist die „kleine pause“ zum Segen geworden, dass wir im Januar denken wollen, ob und wie es weitergehen kann. Wer mitdenken möchte, darf sich gerne an mich wenden!

Janette Zimmermann





Männerfrühstück am 9. März 2019 mit dem Thema

Wirtschaftsethik im Islam

Für Muslime spielt die Religion in jedem Lebensbereich eine Rolle. Sie hat bestimmte Werte geformt, genau wie das Christentum. Welche Werte prägen islamische Wirtschaftsethik?

Darüber wird Zaid El-Mogaddedi vom Institut für „Islamic Banking and Finance“ aus Hamburg beim Männerfrühstück am 9. März um 9:00 Uhr im Dorf-Kultur-Erbe Altenhagen I sprechen.

Zaid El-Mogaddedi stammt aus einer Springer Arztfamilie und hat in der Deisterstadt das Abitur abgelegt, arbeitet seit einigen Jahren in Hamburg, wo er auch mit seiner Familie lebt.

Als Diplom-Betriebswirt leitet er die einzige islamische Unternehmensberatung im deutschsprachigen Raum. Wenn er über seine berufliche Tätigkeit spricht, dann sagt er kurz und schmunzelnd „Mich beschäftigen Ethik und Monetik“.

Am „Tag der offenen Moschee“ (3. Oktober) und bei einem Podiumsgespräch konnte man den Referenten bereits kennenlernen. Daran möchten wir am 9. März anknüpfen.

Interessierte melden sich bitte bis zum 4. März bei Pastor Eckhard Lukow (Tel. 0176/75539420 bzw. Mail be.lukow@web.de) an.

Eckhard Lukow, Pastor

Herzenssprechstunde

Ein schönes und neues Angebot

Sie haben Zeit und Lust, sich mit anderen Menschen über schöne Dinge auszutauschen, die Ihnen am Herzen liegen? Dazu gibt es ein Angebot. Es heißt „Herzenssprechstunde“. Die Herzenssprechstunde möchte Schönes mehr in den Blick nehmen und umfasst sechs Treffen im „Nachbarschaftsladen Doppelpunkt“.

Gestaltet wird die Herzenssprechstunde von Frau Angela Biegler, der pädagogischen Mitarbeiterin in der Evangelischen Erwachsenenbildung Region Hannover (EEB).

Gesprächsthemen sind z. B. „Welche Herzensworte, Herzensmusik, Herzensdüfte und welche Herzensmärchen erfreuen mein Herz?“ – „Wie kann ich alte Herzensangelegenheiten wieder in den Blick nehmen oder auch neue Herzensangelegenheiten entdecken?“ – „Wie kann ich meine Wünsche und Interessen wieder mehr in den Blick nehmen?“ – „Welche Zukunftspläne möchte

ich für mich oder auch gemeinsam mit anderen Menschen schmieden?“

Einen Informationsabend gibt es am **19. Februar 2019** um 19:00 Uhr im Nachbarschaftsladen Doppelpunkt. Die eigentlichen Veranstaltungen der Herzenssprechstunde sind immer am Dienstag von 19:00 bis 20:30 Uhr. Beginn ist Dienstag, der 5. März 2019. Weitere Abende sind am **12. März, 19. März, 26. März, 2. April und 9. April 2019**.

Information und Voranmeldungen bitte an Sandra Lehmann (Kordinatorin Nachbarschaftsladen Doppelpunkt) Tel. 05041/8020577 und Mail doppelpunkt@t-online.de oder Angela Biegler (Pädagogin Evangelische Erwachsenenbildung) Tel. 0511/1241598 und Mail angela.biegler@evlka.de oder Eckhard Lukow (Pastor St. Andreas und St. Vincenz) Tel. 0176/75539420 und Mail be.lukow@web.de.

Eckhard Lukow, Pastor

BRAX
FEELGOOD

DAMENMARKEN	HERRENMARKEN
SOYACONCEPT	GAIT
BUENA VISTA	JACK & JONES
S. OLIVER	CASA MODA
ANGELS JEANS	LERROS
CECIL	NAKETANO
STREET ONE	RAGMAN
GIPSY	TIMEZONE
TIMEZONE	BRAX
NAKETANO	OLYMP
EISGLUT	CAMEL
	ETERNA
	MARVELIS
	HAJD
	DIGEL
	WELLENSTEYN

WIR SIND FÜR SIE DA!
Montag bis Freitag 9:30 bis 18:00 Uhr
Samstag von 9:30 bis 16:00 Uhr

PERSÖNLICH
KOMPETENT
UNWIDERSTEHLICH



GUTE BERATUNG SCHAFFT VERTRAUEN!

Freundlicher Service ist für uns selbstverständlich!

- Einzel- & Extra-Bestellungen
- Auswahl in Ruhe zu Hause anprobieren
- Änderungen - bei Bedarf auch extraschnell
- Lieferung an jede deutsche Anschrift
- Schöner Schenken mit Geschenk-Gutschein
- kostenlose Geschenk-Verpackung
- Vorteile für Stammkunden
- bargeldloser Zahlungsverkehr
- Geld-Zurück-Garantie

SAMSTAGS IMMER
BIS 16:00 UHR GEÖFFNET!

bormann
DAMEN. HERREN. MODE.

DEISTERPASSAGE - NORDWALL 18 - 31832 SPRINGE

Tel. 05041-970020 - www.bormann-springe.de

Gartenpflege · Baumfällung · Winterdienst
Naturstein- und Pflasterarbeiten
Dienstleistungen für's Haus · Zäune/ Tore

Dipl.-Ing.

Jens Bertelmann

Kurzer Ging 79 31832 Springe

Tel. 0171 1753609

www.der-mann-mit-der-motorsaege.de



Vertrauen schaffen und Beistand leisten | Ihr Bestatter in Springe

SCHAPER

Bestattungen

Burgstraße 9 | 31832 Springe
Tel. 05041.22 27 | Fax 05041.972 228

info@schaper-bestattungen.de
www.schaper-bestattungen.de



Tag und Nacht für Sie erreichbar | Trauerfeiern und Trauerbegleitung | Bestattungsvorsorge



steinmetzbetrieb

Gassl GbR

Inh. Gerhard und Uwe Gassl

STEINMETZ- U. STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE + RESTAURIERUNGEN

Springe, Zum Oberen Felde 13 (Neuer Friedhof)

☎ (0 50 41) 94 12-0 - Fax 94 12 22

Privat: Heinrich-Göbel-Straße 25

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00, 14.00 - 17.00

Sa. nach Vereinbarung

Ausstellung: Springe, Neuer Friedhof



UNSER HANDELN AN IHRER SEITE

In den schweren Stunden sind wir persönlich für Sie da.

Wir unterstützen Sie und beraten in allen Fragen der Bestattung und der Trauerfeier.



Bahnhofstraße 14 • 31832 Springe

Tel. 05041 / 80 250 80

WWW.BESTATTUNGSHAUS-HARTJE.DE



EBERSBERG-APOTHEKE

Magdeburger Str. 1, 31832 Springe

Telefon 0 50 41 / 9 44 50

Fax 0 50 41 / 94 45 19

Öffnungszeiten: Täglich 8.30 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Mittwochnachmittag geöffnet.

BAHNHOF-APOTHEKE

Bahnhofstraße 21

31832 Springe

Tel. 0 50 41 / 25 02

Fax 0 50 41 / 97 08 07

Öffnungszeiten: Tägl. 8.30 - 13.00 Uhr

Mo., Di., Do. Fr. 15.00 - 18.30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen.



Wir freuen uns auf Sie!

Wir werden Ihnen auch weiterhin eine fachkundige Beratung, sofortige Lieferfähigkeit und den bewährten Service, wie zum Beispiel

- kostenlose Blutdruck- und Blutzuckermessung
- Milchpumpenverleih
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen sowie den
- kostenlosen Bringdienst bieten.



Apotheker Deilan Waslu.

**Alles aus einer Hand -
Unsere ambulante
Pflege und
Betreuung
in Springe**



Deutsches Rotes Kreuz 

Pflege braucht Vertrauen

DRK-Sozialstation

Tel. 05041 77740

DRK-Tagespflege

Tel. 05041 77780

www.drk-pflegedienste.de

www.tagespflege-drk.de



Was ist meine Immobilie aktuell wert?



2019 - Unsere Bewertung bleibt kostenlos und unverbindlich!



Kostenlose Objektbewertung!

Fragen Sie unsere Experten - Sie erhalten von uns eine aktuelle und fachgerechte Werteneinschätzung Ihrer Immobilie. Für Sie **absolut kostenlos und unverbindlich und OHNE Verpflichtung zu einem nachfolgenden Auftrag!**

17 Neubau-Eigentumswohnungen zentral in Springe Exposé 17-004 N



Bequem leben im Herzen der Stadt: In Zwei Mehrfamilienhäusern bestehend aus 13 x 3-Zi.- und 4 x 2-Zi.-Wohnungen Gebaut werden zwei Mehrfamilienhäuser mit 8 bzw. 9 Wohneinheiten in barrierearmer Bauweise mit Personenaufzug, Südbalkon oder Terrasse mit Gartenanteil, Keller und Carportanlage. Fertigstellung: Frühjahr / Sommer 2019

Auch als attraktives Kapitalanleger-Paket!

- Wohnflächen zwischen 53 m² und 87 m² + Nutzfläche: 6,15 m²
- Energieausweis wird nachgereicht (entspr. EnEV 2014/16)

KP ab 146.900 Euro

Über 50 % verkauft!

HERRMANN IMMOBILIEN · Nordwall 18 A-C · 31832 Springe

Telefon: 0 50 41 / 64 84 80

www.herrmann-immobilien.com



Qualitäts-Makler seit 1997



Gruppen & Termine

Café International	Ansprechpartnerin: Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 Jeweils am letzten Sonntag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas: 27.01.*24.02.*31.03.*28.04.2019
EC-Jugend und junge Erwachsene	„ Entschieden für Christus “ ist ein christlicher Jugendverband e.V. in der Ev. Kirche Ansprechpartner: Daniel Zimmermann, Tel. 05041/7568180 Hauskreise nach Absprache
Eltern-Kind-Gruppen	Ansprechpartnerin: Janette Zimmermann, Tel. 05041/7568180 Krabbelgruppe Jeden 2. Dienstag im Monat, jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr im Saal des Gemeindehauses Malibu Eltern-Baby-Kurs Infos bei Janette Zimmermann Klitzekleiner Sonntag 24.02.2019 um 10:00 Uhr in der Kirche, anschl. Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
Fachstellen für Sucht und Suchtprävention	Allgemeine Sprechstunde jeden Mi. 16:00 – 17:00 Uhr und jeden Do. 11:00 – 12:00 Uhr, telefonische Erreichbarkeit 09:00 – 16:00 Uhr Sprechstunde für Glücksspielsucht jeden 1. Mi. 16:00 – 17:00 Uhr
Kreiskantorei	Ansprechpartner: Kirchenkreiskantor Zoltán Suhó E-Mail: zoltan.suho@evlka.de Chorproben 14-täglich samstags um 09:30 Uhr in St. Petrus:
Landeskirchliche Gemeinschaft	Ansprechpartnerin: Gudrun Fleczoreck, Tel. 05041/61324 Gemeinschaftspastor: Matthias Brust, Tel. 05041/7798833 E-Mail: m.brust@lkg-dlb.de , Internet: www.LKG-Springe.de Gemeinschaftsstunde 14-täglich sonntags um 18:00 Uhr im Gemeindesaal St. Andreas Sonntage: 27.01.*10.02.*17.02. 17:00 Uhr stop´n go Gottesdienst , 24.02.*10.03.*24.03.*07.04.2019 Bibelgespräch im Gemeinschaftsraum Burgstraße 14, mittwochs um 20:00 Uhr Hauskreise Ansprechpartnerin: Ruth Klaß, Tel. 05041/61232 14-täglich mittwochs um 19:30 Uhr und donnerstags um 20:00 Uhr
Nachmittag „Ältere Gemeindeglieder“ ***	Ansprechpartnerin: Susanne Wodsack, Tel. 05041/1222 Do. 24.01.*07.02.*21.02.*07.03.*21.03.*04.04.2019 jeweils um 15:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas
Posaunenchor	Ansprechpartner: Maurice Laurenz, E-Mail: brassattac@yahoo.de und Jens Tschirch, E-Mail: jens.tschirch@web.de Mo. 19.30 – 21:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas

*** Förderung durch die Evangelische Erwachsenenbildung



Quilisma Kinder- und Jugendchor	Ansprechpartnerin und Chorbüro: Barbara Waltsgott, Tel. 05041/971551 oder 0177/8599213, E-Mail: Organisation@quilisma.de Kinderchor 1 Fr. 15:15 – 16:00 Uhr ~ bis Klasse 1 Kinderchor 2 Fr. 16:05 – 16:50 Uhr ~ Klasse 2 – 5 Vorchor 1 Fr. 16:05 – 18:00 Uhr ~ Klasse 4 – 5 Vorchor 2 Fr. 17:00 – 19:15 Uhr ~ Klasse 6 – 8 Jugendchor Fr. 18:15 – 20:45 Uhr ~ ab Klasse 7
Seniorenkreis	Ansprechpartner: Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 jeden 2. und 4. Di. im Monat im Diakoniezentrum Jägerallee Haus 11b Di. um 14:30 Uhr: 22.01.*12.02.*26.02.*12.03.*26.03.*09.04.2019
Seniorentanz	Ansprechpartnerin: Frau Kappenberg, Tel. 05041/61184 Jeden 1. und 3. Montag im Monat, jeweils von 10:00 – 11:30 Uhr
Spielkreis St. Andreas	Leiter/in: Daniela Wetzler, Tel. 05041/4566
VCP - Verband christl. Pfadfinderinnen und Pfadfinder	Ansprechpartnerin: Merle Feldmann, Tel. 0157/32102515, E-Mail: feldmann.merle@web.de und Lilith Fesser, Tel. 0151/53791692, E-Mail: lilith@zufelde.de Polarwölfe Jahrgang 2003 – 2006 Do. 17:30 – 19:00 Uhr Schneeeulen Jahrgang 2005 – 2007 Do. 15:30 – 17:00 Uhr Waschbären Jahrgang 2007 – 2009 Do. 17:00 – 18:30 Uhr in Völkßen Füchse Jahrgang 2008 – 2010 Di. 17:30 – 19:00 Uhr ab 16 Jahre: einfach anrufen oder E-Mail senden. Meldet euch!
Verein Hospizarbeit e.V.	Hospizbüro: An der Bleiche 14a, Tel. 05041/649595 Sprechzeiten: Di. 16:00 – 18:00 Uhr, Do. 9:00 – 11:00 Uhr Café für Trauernde: DRK, An der Bleiche 4 (ab 2019 im Hospizbüro) an jedem 3. Sonntag von 15:30 – 17:00 Uhr
Waldkindergarten	Leiterin: Patricia Machalaani, Tel. 0173/2183465

die besondere
Gottesdienst

stop in go

17. Februar 2019
17⁰⁰ Uhr – St. Andreas Gemeindehaus, Springe

Slalom durchs Leben

Live-Musik
Impulse für
den Alltag
Getränke & Snacks
Kinderbetreuung

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Springe | Matthias Brust (Tel. 05041 77988-33) | www.lkg-springe.de | Foto: AdobeStock (Silvano Rebal) | Gestaltung: donkeymedia.de



Gottesdienst

Datum	Zeit	Beschreibung	wer
27.01. (So.)	11:00	(Letzter So.n. Epiphania) Gottesdienst	P. Lesch
03.02. (So.)	11:00	(5.So.v.d. Passionszeit) Gottesdienst mit Taufen	P. Fröhlich
10.02. (So.)	11:00	(4.So.v.d. Passionszeit) Gottesdienst mit AM	P. Lukow
17.02. (So.)	11:00	(Septuagesimä) Gottesdienst , anschl. Kirchenkaffee	Prädn. Wittenborn
	17:00	Stop'n go-Gottesdienst	P. Fröhlich
24.02. (So.)	10:00	(Sexagesimä) Klitzekleiner Sonntag	Dn. Zimmermann
	11:00	Gottesdienst	Sup.i.R. Klatt
03.03. (So.)	11:00	(Estomihi) Gottesdienst mit Taufen	P. Lukow
06.03. (So.)	20:00	tiefgang-Abendgottesdienst	Team
10.03. (So.)	11:00	(Invocavit) Gottesdienst mit AM	P. Fröhlich
17.03. (So.)	11:00	(Reminiscere) Gottesdienst , anschl. Kirchenkaffee	Sup.i.R. Klatt
24.03. (So.)	11:00	(Okuli) Gottesdienst	Prädn. Wittenborn
30.03. (So.)	11:00	Taufgottesdienst	P. Fröhlich
31.03. (So.)	11:00	(Lätäre) Gottesdienst	P. Lukow

(GD = Gottesdienst) (AM = Abendmahl)

6. märz 2019
1. mai 2019

(mittwochs) jeweils 20⁰⁰ uhr
st-andreas-kirche, springe



feierabend, leben, alltag, worship, abendmahl, input,
gebet, vertrauen, glauben, loslassen, ruhe, durchatmen

veranstalter: lkg springe – gemeinschaftspastor matthias brüst (05041 77988-33) | www.lkg-springe.de – foto: istock/Evgen_Prodyrko – gestaltung: donkeymedia.de



Datum	Zeit	Beschreibung	wer
27.01. (So.)	09:30	(letzter So.n.Epiphania) Gottesdienst	Pn. Bartke
03.02. (So.)	09:30	(5.Sov.d. Passionszeit) Gottesdienst mit AM	Präd. Wittenborn
10.02. (So.)	09:30	(4.Sov.d. Passionszeit) Gottesdienst	Pn. Barkte
16.02. (Sa.)	15:00	Taufgottesdienst	Pn. Bartke
17.02. (So.)	09:30	(Septuagesimä) Gottesdienst , anschl. Kirchenkaffee	Pn. Bartke
	11:15	Gottesdienst für Familien	Pn. Bartke + Team
24.02. (So.)	09:30	(Sexagesimä) Gottesdienst	Pn. Bartke
03.03. (So.)	09:30	(Estomihi) Gottesdienst mit AM , Einführung der Organistin	Pn. Bartke
10.03. (So.)	09:30	(Invokavit) Gottesdienst	Pn. Bartke
17.03. (So.)	09:30	(Reminiscere) Gottesdienst , anschl. Kirchenkaffee	Pn. Bartke
	11:15	Taufe im Gottesdienst für Familien	Pn. Bartke + Team
24.03. (So.)	09:30	(Okuli) Gottesdienst	Sup.i.R. Klatt
31.03. (So.)	09:30	(Lätare) Gottesdienst mit Vorstellung der Hauptkonfirmanden	Pn. Bartke

(GD = Gottesdienst) (AM = Abendmahl)

Ökumenischer Kreuzweg durch die Stadt Springe

Am Freitag, den 29. März 2019 findet in diesem Jahr der ökumenische Kreuzweg durch Springe statt.

Um 17:00 Uhr beginnt der Gang, der den Weg Jesu bedenkt, in der St.-Petrus-Kirche in Springe. Gemeinsam zieht der Zug mit dem Kreuz durch die Bahnstufunterführung zur Kreuzkirche, über die Christ-König-Kirche und den Marktplatz zur St.-Andreas-Kirche. Die letzte Station des Kreuzweges ist der Alte Friedhof. Gegen 19:00 Uhr wird dort die Andacht schließen.

Wie in jedem Jahr ist der Kreuzweg von Vertreterinnen und Vertretern der Christ-König-Kirche, der Kreuzkirchengemeinde und der St.-Andreas- und St.-Petrus-Kirche vorbereitet worden.



Foto: Dieter Schütz / pixelio.de

Ausdrücklich sind junge und alte Menschen, evangelische und katholische Christinnen und Christen und alle Neugierigen zum gemeinsamen Betrachten, Beten, Singen und Hören eingeladen.

Klaus Fröhlich



Gruppen & Termine

Besuchsdienstkreis	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 Termine nach Absprache
Frauentreff St. Petrus	Ansprechpartnerin: Heidrun Baltrusch, Tel. 05041/2263 Do. um 16:00 Uhr: 14.02.*28.02.*01.03. Weltgebetstag der Frauen in der Christ-König-Kirche um 19:00Uhr*28.03.2019
Gitarrengruppe „Con Calore“	Ansprechpartnerinnen: Ulrike Rath, Tel. 05041/62272 und Britta Sandig, Tel. 05041/63262 Di. 20:00 – 21:00 Uhr
Kreiskantorei	Ansprechpartner: Kirchenkreiskantor Zoltán Suhó E-Mail: zoltan.suhó@evlka.de Chorproben 14-täglich samstags um 09:30 Uhr, genaue Daten und weitere Anfragen bitte direkt beim Kirchenkreiskantor stellen
Mütterkreis	Ansprechpartnerin: Margitta Brandt, Tel. 05041/61861 Do. um 19:30 Uhr : 07.02.*21.02. Slowenien – Weltgebetstagsland 2019 *** *01.03. Weltgebetstag der Frauen in der Christ-König-Kirche um 19:00 Uhr*21.03. Jiddische Wörter in der deutschen Sprache ***
Pastorensprech- stunde mit Wieder- eintrittsmöglichkeit	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 jeden letzten Montag im Monat von 10:00 – 11:00 Uhr im Nachbarschaftsladen Doppelpunkt
Posaunenchor	Ansprechpartner: Maurice Laurenz, E-Mail: brassattac@yahoo.de und Jens Tschirch, E-Mail: jens.tschirch@web.de Mo. 19:30 – 21:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas
Seniorenkreis	Ansprechpartner: Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 jeden 2. und 4. Di. im Monat im Diakoniezentrum Jägerallee Haus 11a Di. um 14:30 Uhr: 22.01.*12.02.*26.02.*12.03.*26.03.*09.04.2019
Theologischer Gesprächskreis	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 Di. um 19:30 Uhr : 22.01. Jahreslosung *26.02. Organspende *19.03.2019
Vorbereitung KiGo-Team	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 Do. um 19:30 Uhr vor dem KiGo

*** Förderung durch die Evangelische Erwachsenenbildung

Der Mütterkreis lädt ein

Zu den folgenden Abenden sind Gäste herzlich willkommen:

Donnerstag, 21. Februar 2019
„Slowenien – Weltgebetstagsland 2019“
mit Margitta Brandt und Angelika Flohr

Donnerstag, 21. März 2019
„Jiddische Wörter in der deutschen Sprache“ mit P. Eckhard Lukow

Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr im Gemeindehaus.

Die Veranstaltungen werden durch die Ev. Erwachsenenbildung gefördert.



Krippenspiel zu Weihnachten

Im letzten Familiengottesdienst des Kirchenjahres wurden wie bereits in den Jahren zuvor die Rollen für das Krippenspiel an Heiligabend vergeben.

Eine aufgeregte Gruppe von Kindern ab dem Grundschulalter fand sich in den Räumen von St. Petrus ein, um eine Rolle als Wirt, Engel, Hirte oder sogar als Maria oder Josef zu ergattern. Was für ein Glück, dass jedes Kind die Rolle bekam, für die es sich auch gemeldet hatte.



An den darauffolgenden Samstagen im Advent wurde von Frau Bartke mit Unterstützung von vier motivierten Jugendlichen TeamerInnen das Krippenspiel aufwändig eingeübt.

Das Besondere bei den Proben ist in jedem Jahr, dass sich die Kinder in dieser Zeit nicht nur mit ihrer Rolle im Krippenspiel vertraut machen, sondern während der Proben in der Kirche auch ein Stück Adventszeit erfahren, die bei jedem eine besondere Vorfreude auf das Weihnachtsfest aufkommen lässt. So gehört zu jeder Probe auch ein gemütliches Beisammensein dazu. Die Kinder basteln miteinander etwas weihnachtliches und lernen sich als Gruppe besser kennen.



Fotos: B. Bartke

Durch die Krippenspielproben erleben sich die Kinder als Teil der Gemeinde und erfahren, dass sie durch ihr Krippenspiel an Weihnachten zu einem ganz besonderen Gottesdienst beitragen.

Frauke Bertram



Foto: G. Bartke



Bericht aus dem Bauausschuss

Liebe Gemeinde,

wieder liegt ein Jahr reger Bautätigkeit hinter uns, auch wenn nicht alle Projekte auf den ersten Blick ersichtlich sind, so hat sich doch wieder viel bewegt. Am Neubau unseres Gemeindezentrums waren noch etliche Restarbeiten auszuführen, deren Erledigung für den offiziellen Abschluss und damit für den Beginn der Gewährleistung und das uneingeschränkte Funktionieren des Gebäudes auf Dauer unerlässlich sind.

Im Sommer hatten wir noch sehr mit der Baufeuchte im Untergeschoss zu kämpfen, die durch die lang anhaltende Hitze schwer in den Griff zu bekommen war, aber diese Problematik haben wir unter anderem durch die Anschaffung eines Luftentfeuchters minimiert.

Weihnachten konnten wir in diesem Jahr zum ersten Mal in unserem Foyer feiern, der Raum war komplett bestuhlt und es hatten insgesamt ca. 250 Gottesdienstbesucher einen Platz zum Sitzen.

Große Sorgen machen uns weiterhin die Tiefbauarbeiten, so konnten wir nicht, wie ursprünglich geplant, an vorhandene Rohre und Schächte anschließen, sondern mussten aufgrund der Forderungen durch die Stadt neue Rohre verlegen und einen neuen Schacht am Weißen Brink setzen. Dadurch wurde der Aufwand für das zuständige Planungsbüro und für die ausführende Firma erheblich höher, so dass die Kosten immens gestiegen sind. Als Konsequenz gab es zeitliche Verschiebungen.

Ansonsten sind die Arbeiten an den Außenanlagen zum Kurzen Ging und zur Johann-Heinrich-Schröder-Straße hin nun weitestgehend zum Abschluss gekommen. Der Rasen vor der Kirche ist gesät, die Hecke ist gepflanzt und das Gitter zur Sicherung vor Absturz an der Johann-Heinrich-Schröder-Straße ist ebenfalls gesetzt. Was uns beson-



Foto: G. Bortke

ders gefreut hat: der Strahler auf der Westseite vor der Kirche hat einen Betonsockel bekommen und ließ die Kirche an Weihnachten wieder in gewohnter Form erstrahlen.

Zudem gab es 2018 die Möglichkeit über die Maßnahme „Attraktives Pfarrhaus“ in und an den Pfarrhäusern Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Diese finanzielle Unterstützung haben wir dazu genutzt, die Bäder teilweise zu sanieren, ein Entkalkungsgerät einzubauen und auch den Vorplatz vor dem Pfarrhaus wieder herzurichten und befahrbar zu machen. Trotzdem bleibt viel zu tun, immer wieder entstehen neue Baustellen, so hat uns gleich zu Beginn des Jahres, am 3. Januar ein Wasserrohrbruch an der Johann-Heinrich-Schröder-Straße einige Tage in Atem gehalten. Im Keller des Pfarrhauses stand das Wasser zentimeterhoch, die erste Vermutung eines Schadens an der Drainage wurde dadurch widerlegt, das gegen Mittag das Wasser aus dem neu gepflasterten Vorplatz quoll. Noch am Nachmittag wurde der Platz geöffnet und das Leck in der Leitung konnte geortet und repariert werden. Zum Glück befindet sich der Schaden wieder jenseits der Wasseruhr, so dass uns keine Kosten entstehen. Die Leitung der Telekom, die im Zuge der Baumaßnahmen nun zum 4. Mal durch einen Bagger durchtrennt wurde ist wieder repariert und das Loch auf dem Platz wird hoffentlich auch bald wieder geschlossen.

Wir hoffen sehr die großen Arbeiten in diesem Jahr abschließen zu können, so dass der Ausblick aus dem neuen Foyer in den Garten wieder attraktiver wird.

Viele Grüße aus dem Bauausschuss,

Johanna Kroth



Dankeabend für ein gemeinsames Jahr

Ein bunter fröhlicher Abend war es wieder in St. Petrus!

Gleichzeitig setzte er einen Schlusspunkt hinter ein Jahr, in dem besonders die letzten Bautätigkeiten diverse Pannen mit sich brachten, das Ergebnis aber schließlich für manches Ungemach entschädigen konnte.

Den Auftakt bildete eine Andacht, in der wir uns auf die Grundlage unserer Mitarbeit in der Gemeinde besannen. Die Gitarrenbegleitung der wunderschön ausgewählten Lieder fand ihren berührenden Höhepunkt im leise gesummten Halleluja während des Abendmahls.

Bei Wein, Wasser und belegten Broten wurde viel erzählt, gelacht und zugehört. Dazwischen zeigten die „Blitzlichter“ aus den einzelnen Gruppen allen anderen die Vielfalt des Gemeindelebens in St. Petrus.

Die neuen Räumlichkeiten mit ihren unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten haben sicher auch dazu beigetragen, die Gruppen stärker zusammenwachsen zu lassen: Alle Vertreter signalisierten ausdrücklich ihre Offenheit gegenüber neuen



Besuchern. Die nun zentral ausgehängten Termine und Themen machen dies leicht.

Gute Besserung an alle kurzfristig Erkrankten und danke für diesen gelungenen Abend an alle Teilnehmenden, nicht zuletzt an unsere Pastorin, Bettina Bartke.



Marianne Fröstl





Um des Menschen willen – Zeit für Freiräume 2019

ist der Titel eines Impulses für das kirchliche Leben der hannoverschen Landeskirche im kommenden Jahr.

Menschen in Gemeinden und Einrichtungen nehmen sich Zeit für Unterbrechungen des Gewohnten, Aufbrüche zu Neuem und die Besinnung über wirklich Wichtiges. Sie fragen, welche Auswirkungen die schnelllebige und sich ständig verändernde Welt auf die persönliche und kirchliche Arbeit hat, was sie selbst lassen und verändern können, was ihnen Kraft gibt und wo sie Hoffnung finden.

Landesbischof Ralf Meister sagt: „Ich glaube, dass mehr Zeit und Raum uns, unseren Gemeinden und unserer Kirche gut tun werden. Das ist für mich eine geistliche Herausforderung. In diesem Jahr schauen wir aufmerksam und kritisch auf unser Tun als evangelische Kirche.“

Als Mitarbeiterinnen von St. Petrus haben wir uns gefragt: können wir diese Idee beherzigen? Was können wir lassen, um Freiräume zu schaffen und uns auf das zu besinnen, was unser eigentlicher Auftrag ist?

Folgende Ideen haben sich durch Pfarramt, Gruppenleiter und Kirchenvorstand ergeben:

- die Möglichkeit, nach jedem Gottesdienst im Kirchfoyer an Kaltgetränken noch das Gespräch miteinander zu suchen
- geöffnete Kirche in der Passionszeit zum stillen Gebet, mit Impuls und Möglichkeit, Kerzen für Verstorbene anzuzünden: von Aschermittwoch bis Gründonnerstag, jeweils mittwochs von 18:00 bis 20:00 Uhr und montags von 10:00 bis 12:00 Uhr.
- eine ruhige und doch beeindruckende Aktion am Reformationstag, die die Bibel in den Fokus rückt
- zur langen Nacht der Kirchen (26. Oktober 2019) ein geöffneter Sakralraum zum Innehalten und Singen vieler kirchlicher Abendlieder.
- 2019 kein Gemeindefest, dafür ein großes Kirchweihfest an Himmelfahrt, 21. Mai 2020, wenn unsere St.-Petrus-Kirche 20 Jahre alt wird, mit Predigt von Landesbischofin Dr. Petra Bahr und einer Kantate mit der Kreiskantorei unter der Leitung von Kreiskantor Zoltán Suho

Lassen wir uns inmitten einer immer schneller werdenden Welt von den Worten Jesu ansprechen, die er an seine erschöpften Jünger richtet, wenn er sagt:

„Geht ihr allein an eine einsame Stätte und ruht ein wenig. Denn es waren viele, die kamen und sie hatten nicht Zeit genug zum Essen.“ (Mk 6,31)

Nehmen auch Sie sich Zeit für das Wesentliche: für Tischgemeinschaft, Freundschaften und Gespräche, sowohl privat als auch in der Gemeinde. Wenn Sie mögen in unseren Gruppen, oder aber auch nach dem Gottesdienst an jedem 3. Sonntag im Monat beim Kirchenkaffee.

B. Bartke, Pn



19. bis 23. Juni 2019

Evangelischer Kirchentag in Dortmund

Grün ist die Farbe ... – richtig, des Vertrauens. „Was für ein Vertrauen“ – das ist die Losung für den Evangelischen Kirchentag in Dortmund vom 19. bis 23. Juni 2019. Wem kann man überhaupt noch trauen? Wer ist denn überhaupt noch vertrauenswürdig? Jeder Akt des Vertrauens birgt immer die Gefahr, verletzt zu werden. Das gilt für private Beziehungen, aber auch für die Politik.

Diesen Fragen wird der Kirchentag nachgehen. Beides kommt zum Zuge, Privates und das große Ganze, die Politik und die Frage nach meinen Werten, die Fragen der Gesellschaft und die eigenen Entdeckungen und Erkundungen am Weg.

Der Kirchentag, das ist eine bunte und vielfältige Großveranstaltung. Und auch eine Springer Gruppe wird dabei sein.

Pastor Klaus Fröhlich wird sich wieder mit Jugendlichen auf den Weg ins Ruhrgebiet machen und die Gruppe begleiten. Untergebracht werden die jungen Menschen in Schulen, „Mehr braucht man nicht, wenn man den ganzen Tag auf den Beinen ist“, meint Pastor Fröhlich.

Das Programm des Kirchentages hat einiges zu bieten. Jeden Morgen beginnt der Tag mit einem gemeinschaftlichen Frühstück und interessantem Programm am Vormittag zum Thema des Kirchentags. Und abends warten dann die ganz großen Musikereignisse. Auch die Jugendlichen, die sich ein großes Fest mit toller Stimmung und klasse Musik erhoffen, werden ganz auf ihre Kosten kommen. Da ist sich der Pastor sicher.

Die Erwachsenen, die sich jetzt noch schnell anmelden, können sich über einen Frühbucherrabatt freuen. Noch bis zum 8. April können Vorausplanende 10 % sparen. Und auch die Kurzsentschlossenen können auf



ihre Kosten kommen, denn Dortmund liegt ja gerade einmal drei Zugstunden entfernt. Da lohnt sich ein Tagestrip zum Kirchentag durchaus.

„Ich freue mich schon jetzt auf die besondere Atmosphäre des Kirchentages“, meint ein Mädchen. „Ich bin schon in Berlin dabei gewesen und war davon berührt, wie viele Menschen fröhlich singend und manchmal geduldig wartend da friedlich unterwegs sind.“

Wir freuen uns also sehr, dass der Kirchentag 2019 in Dortmund stattfinden kann, wir freuen uns auf die Menschen, die hier leben und auf die, die nach Dortmund kommen werden. Wir sind sicher, dass es ein gastfreundlicher, musikalischer, lebendiger und diskussionsfreudiger Kirchentag werden wird, und wir haben für das alles die richtige Losung gefunden. „Was für ein Vertrauen!“

Klaus Fröhlich

Jendrock

TANZSCHULE
VERANSTALTUNGSZENTRUM



**Laufend neue
Tanzkurse für
Kinder, Jugendliche
und Erwachsene**

Friedrich-Bähre-Str. 14 • 31832 Springe • 05041 / 970399 • info@jendrock.de • www.jendrock.de

Autohaus mensenkamp

...in Springe



- Leasing
- Jahreswagen
- Fahrzeuglackierung
- Hol- und Bring-Service
- Reifendienst
- Gebrauchtwagen
- TÜV (§29 StVZO)
- Unfallinstandsetzung
- Finanzierung
- KD-Ersatz-Wagen
- Telefon-Montage
- Abgasuntersuchung
- Versicherung
- Geschäftsfahrzeuge
- Klimaanlage
- elektr. Achsvermessung



**EURO
MOBIL**
RENT-A-CAR



Eldagsener Str. 20, 31832 Springe, Tel. (0 50 41) 99 88-0, service@mensenkamp.de

• Barsinghausen

• Hannover • Springe

siems
Bedachungen

Lösungen über Ihrem Kopf

Torsten Siems
Dachdecker-Meisterbetrieb
steht für **Sicherheit,**
Modernisierung und
Gestaltung von Dächern
und Fassaden

Harmsmühlenstraße 75
31832 Springe
Mobil 0171. 525 18 61
www.siems-dach.de
info@siems-dach.de

Lebenszeit
GANZHEILIGES ZENTRUM SPRINGE

fayo®
DAS FASZIEN YOGA

- die effektive Form des Faszientrainings

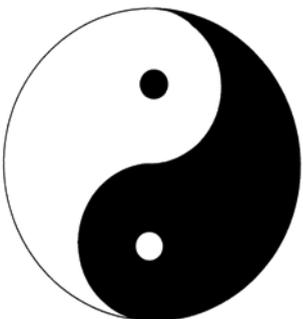
**Fortlaufend neue Kurse,
für jung und alt, auch für Männer!**
Für Einsteiger und Fortgeschrittene
Kleingruppen mit max. 9 Teilnehmern



Bitte melden Sie sich an:
Doris Paschke - lizenzierte Fayotrainerin
Telefon 0170 / 84 52 851

Kursort: Harmsmühlenstraße 75, 31832 Springe
Weitere Infos unter www.lebenszeit-springe.de

Praxis Dr. med. Frank Henneicke
FA für Allgemeinmedizin/ Rettungsmed.



Magdeburger Str. 9 31832 Springe
Tel.: (05041) 6 11 66

Leistungs-EKG, Ergometrie,
Lungenfunktionsprüfung, Diabetikerberatung

NEU: Expresssprechstunde
für Berufstätige



Ideen für Ihren Garten
SANDIG

BRITTA SANDIG

Gartengestaltung & -pflege
Pflasterarbeiten u.v.m.

Sie können aktiv mitarbeiten!

Telefon 0 50 41 / 6 32 62
gartenideen@britta-sandig.de

Christina Kratochvil



Heilpraktikerin für Psychotherapie
Gesprächstherapie / Trauerbegleitung
Unter der Kukesburg 13A
31832 Springe / Altenhagen I



Termine nach Vereinbarung
Tel.: 05041/630 849

www.CK-HPP.de / www.CK-Trauer.de
CK-E-Mailkontakt@web.de

GUSTAV GEHRING

Inh. E. Gehring-Adam

UHRMACHERMEISTER & Juwelier e. K.



UHREN • TRAURINGE • SCHMUCK • OKALE • BESTECKE • GESCHENKARTIKEL

31832 Springe • Eilenstraße 10
Telefon 97 00 66 • Telefax 97 00 67
Eigene Werkstatt



traditionell - aktiv für wasser und wärme.

CHRISTOFFER
sanitär + heizung

CHRISTOFFER
sanitär · heizung · solar

am markt 8

31832 springe

telefon 05041 · 94 30-0

internet www.christoffer.de



★ FERNSEH-SERVICE BÜRGERMEISTER-PETER-STR. 14 • 31832 SPRINGE
0700 STUMMEIER 1200
HIFI • DVD • VIDEO • TV • EDV • TELEKOM • SAT • INTERNET
Direkt am Bahnhof Springe 05041/2665

Ihr Partner für:

Empfangs-
technik

Tele-
kommunikation

Unterhaltungs-
elektronik

EDV / PC

Haustechnik

& Reparaturen
& Kundendienst!



www.stummeier.com

5 Jahre
VOLL-GARANTIE

-ohne Aufpreis-
auf Elektro-Geräte
der Marken



AEG
HAUSTECHNIK

BOSCH

LIEBHERR

Miele

SIEMENS



Elektro
Brendler



05041 97 07 00

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch
in unserem Ladengeschäft

Elektro-Brendler
In der Wanne 12 31832 Springe
info@elektro-brendler.de

Ladengeschäft geöffnet
Mo - Fr. von 8:00 bis 13:00 Uhr

Impressum

Herausgeber und V.i.S.d.P.	Kirchenvorstände St. Andreas und St. Petrus
Redaktion	Pn. Bettina Bartke, P. Klaus Fröhlich, P. Eckhard Lukow, Susanne Kasperczyk, Karin Müller-Rothe
Kontakt	Redaktion Doppelpunkt St.-Andreas-Straße 5, 31832 Springe klaus.froehlich@evlka.de bettina.bartke@online.de
Layout	WhelanDesign, Ingrid Goldan
Druck	wir-machen-druck.de

Veröffentlichung und Widerspruchsrecht

Auf der vorletzten Seite unseres Gemeindebriefes werden Name, Alter und Anschrift von Getauften, Getrauten und Bestatteten regelmäßig veröffentlicht.

Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand ihrer Gemeinde jederzeit schriftlich mitteilen.

Im digitalen Gemeindebrief auf den Homepages unserer Gemeinden kommen diese Angaben grundsätzlich nicht vor.

Wir weisen darauf hin, dass Gottesdienste und Veranstaltungen der Gemeinde, zu denen in Gemeindebrief oder Zeitung eingeladen wird, grundsätzlich öffentlich sind und Bildaufnahmen dementsprechend grundsätzlich veröffentlicht werden dürfen.

Die Kirchenvorstände

Vortrag des Vereins Hospizarbeit Kinder der Kriegskinder

Unsere Eltern räumten als Kinder die Trümmer der zerstörten Städte weg – Wir, die Kinder der Kriegskinder, sind mit den seelischen Trümmern beschäftigt.

In diesem Info-Abend soll aufgezeigt werden, wie die traumatischen Erlebnisse der Kriegsgeneration an die Nachkommen unbewusst weitergegeben wurden.

Die belastenden Kriegserlebnisse der Eltern blieben weitestgehend unverarbeitet und im Stillen wirken nach wie vor das Erleben von existenzieller Not, unfassbarer Zerstörung, Verlust, tiefer Schuld, Beschämung und seelischer Entwurzelung in der nächsten Generation weiter.

Es referiert Armin Rathmann, 58 Jahre, Systemischer Paar- und Familientherapeut, Systemischer Körpertherapeut, Dozent in der Erwachsenen Bildung, freiberuflich in eigener Praxis seit 1999

Dienstag, 5. März 2019 um 19:00 Uhr im DRK-Haus, An der Bleiche 4-6 in Springe
Eintritt frei



Verein Hospizarbeit Springe e.V.

www. 

Tränkner.com
Malerbetrieb
Springe 9455-0

Ausstellungsraum
Echternstr. 27

Johannes Schnabel ist wieder da

Voraussichtlich ab 1. März 2019 hat St. Andreas wieder einen hauptamtlichen Organisten: Johannes Schnabel wird dann für den Orgeldienst in St. Andreas wieder verantwortlich sein – als frisch gebackener Kirchenmusiker mit A-Examen.

Wir danken ganz herzlich den Nebenamtlichen, besonders Birgit Lukow und Karin Müller-Rothe, die den Orgeldienst während seiner Beurlaubung gut und gerne versehen haben.

9. Februar 2019, 15:00 Uhr, St. Andreas

Maxim Kowalew Don Kosaken



Die sieben Mitglieder des russischen Chores tragen sakrale Gesänge der russisch-orthodoxen Liturgie und traditionelle Volkslieder wie „Abendglocken“, „Suliko“ und „Marusja“ vor.

14. Februar 2019, 17:00 Uhr, St. Andreas

Liebeslieder zum Valentinstag

Sie wollen mal wieder Ihre liebsten Liebeslieder für alle Ihre Liebsten singen – dann machen Sie mit beim **Offenen Singen** am Valentinstag von 17:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindesaal St. Andreas. Birgit Lukow und

Karin Müller-Rothe machen die Musik dazu, damit Sie nicht aus dem Takt kommen.

23. März 2019, 18:00 Uhr, St. Andreas Popchor Meilenstein & YoungVoices

Die 20 lebens- und sangeslustigen Damen aus Minden haben sich das Interpretieren alter und neuer Popsongs auf die Fahne geschrieben. Unter der Leitung von Benjamin Sazewa (Belcantolino, Minden) stellen sie mit großer Leidenschaft ihr neues 3- bis 5-stimmiges Repertoire vor. Die präsenten SängerInnen des Jugend-Popchores „YoungVoices“ ergänzen das Konzert mit einem frischen Chorsound und modernen Arrangements.

In diesem Jahr gehen sie erstmals gemeinsam mit dem Popchor „Meilenstein“ auf eine Konzertreise nach London. Im Rahmen einer „Vortour“ machen sie Halt in St. Andreas.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend und lassen Sie sich überzeugen, dass Chorgesang ungemein glücklich machen kann!

Posaunenchor

montags von 19:30 – 21:00 Uhr
im Gemeindehaus St. Andreas
Maurice Laurenz, brassattac@yahoo.de,
Jens Tschirch, jens.tschirch@web.de

Zoltán Suhó

Kirchenkreiskantor

E-Mail: zoltan.suho@evlka.de



Weihnachten mit Quilisma

Weihnachten ist die Zeit der Tradition – auch bei Quilisma. Am Heiligen Abend führten alle Chorgruppen wieder die seit nunmehr 30 Jahren in ehrenamtlicher Arbeit von Barbara Walsgott verfassten und inszenierten **Krippenspiele** auf. Dafür gebührt ihr großer Dank, denn eine schönere Bereicherung der Feiertage kann man sich kaum vorstellen!

Auch das **Große Weihnachtskonzert** am Abend des 2. Weihnachtstages lockte wieder solche Massen in die St.-Andreas-Kirche, dass am Ende kein Platz unbesetzt blieb. Alle Chorgruppen präsentierten sich mit traditionellen und neuen Stücken, und auch das Konzertpublikum sang zwischenzeitlich kräftig mit. Eine besondere Note bekam dieses Konzert aber durch das „Dreifachen Gloria“ von Cesar Bresgen, das von allen Chorgruppen gemeinsam dargeboten wurde: Dieses Werk erinnerte mit seiner formalen Strenge an die Zeit, in der Weihnachten nicht von allen in Saus und Braus gefeiert werden konnte. Ein bedenkenwerter Aspekt bei aller Feierlichkeit.

Termine zum Vormerken:

19. April 2019, 17:00 Uhr, Wittenburg
Karfreitagskonzert des Jugendchores

20. April 2019, Wittenburg
Mitwirkung bei der Osternacht

31. Oktober und 1. November 2019
„Monteverdi Bipolar“ – Szenisches Jugendchorprojekt

Das diesjährige Projekt des Jugendchores dreht sich um den italienischen Komponisten Claudio Monteverdi. Er stand zwischen den großen Spannungspolen seiner Zeit und setzte durch neue Stilistiken Meilensteine in einer turbulenten Welt, die sich plötzlich so sehr im Umbruch befand wie kaum zuvor. Monteverdis Zeit war geprägt von politisch-gesellschaftlichem Chaos und verzweifelter Rückbesinnung auf Traditionen – eine Situa-



**Wir wünschen unseren Freunden,
 Förderern und Unterstützern ein
 frohes neues Jahr 2019!**

tion, die unserer heutigen Gesellschaft sehr ähnlich ist. Der Jugendchor wird in diesem vollständig neu konzipierten Stück genau hier anknüpfen und die Musik Monteverdis mit einem aktuellen Libretto zu einem „neuen antiken Drama“ verweben. Wir freuen uns auf eine spannende Zeit!

Spenden für dieses Projekt und die generelle Chorarbeit sind immer herzlich willkommen!

Einladung zum Mitsingen

Interessierte Kinder und Jugendliche mit Lust am Singen und Schauspielen können zu jeder Zeit in den Chor einsteigen und die neuen Projekte der Chorgruppen mitgestalten. Es findet kein Vorsingen statt, jede/r ist herzlich willkommen! Kommt einfach zu einer Schnupperprobe vorbei!

Die Probenzeiten finden Sie auf Seite 15

Ökumenische Bibelwoche in Springe vom 1. bis 5. und 7. April 2019

„Mit Paulus glauben“

In der Ökumenischen Bibelwoche dreht sich alles um den Philipperbrief des Paulus. Dieser Bericht besticht durch seine Themenvielfalt: Verfolgung und Freude, Liebe und Gemeinschaft, christliche Gesinnung, Furcht und Vertrauen, Geben und Nehmen, irdisches Wirken und himmlische Heimat.

Die Bibelwoche lädt zu einer Reise durch den Philipperbrief ein und zeigt eine sehr persönliche und emotionale Seite seines Verfassers auf – der alte „Haudegen“ Paulus lässt sich darin tief ins eigene Herz blicken!

Die Bibelwoche folgt auf das Konzert von Clemens Bittlinger „Atem-Klang der Seele“ am Sonntag, 31. März 2019 um 17:00 Uhr in der St.-Andreas-Kirche.

Es laden herzlich ein, gemeinsam die Bibel neu zu entdecken: die Evang.-luth. Kirchengemeinden St. Andreas, St. Petrus und St. Vincenz, die Katholische Pfarrgemeinde Christ-König, die Ev.-freikirchl. Gemeinde (Kreuzkirche) und die Landeskirchliche Gemeinschaft Springe

Zugänge zum Philipperbrief

Montag, 1. April 2019, 19:30 Uhr „Mit Gewinn“ Phil. 1, 12 – 26 St.-Andreas-Gemeindehaus Referent: Pastor Klaus Fröhlich

Dienstag, 2. April 2019, 19:30 Uhr „Mit größter Ehre“ Phil., 1, 27 – 2, 11 St.-Petrus-Gemeindehaus Referent: Pastorin Bettina Bartke

Mittwoch, 3. April 2019, 19:30 Uhr „Mit Furcht und Zittern“ Phil., 2, 12 – 30 Kreuzkirche Referent: Pastor Rudi Drews

Donnerstag, 4. April 2019, 16:30 Uhr „Mit neuen Werten“ Phil. 3, 1 – 16 Diakoniezentrum Jägerallee Referent: Pastor Ralph Zintarra

Donnerstag, 4. April 2019, 19:30 Uhr „Mit Brief und Siegel“ Phil. 3, 17 – 4, 3 Christ-König-Gemeindehaus Referent: Pfarrer Johannes Lim o.V.

Freitag, 5. April 2019, 19:30 Uhr „Mit Freude und Hoffnung“ Phil. 4, 4 - 9 St. Vincenz, Altenhagen I Referent: Pastor Eckhard Lukow

Sonntag, 7. April 2019, 18:00 Uhr „Mit allem Nötigen“ Phil. 4, 10 - 23 St.-Andreas-Gemeindehaus Referent: Gemeinschaftspastor Matthias Brust



Foto: pixabay.com

Kirchengemeinde St. Andreas, Springe

St.-Andreas-Str. 5, 31832 Springe

E-Mail: KG.Andreas.Springe@evlka.de, Internet: www.st-andreas-gemeinde-springe.wir-e.de

Pastor	Pastor Klaus Fröhlich E-Mail: klaus.froehlich@evlka.de Pastor Eckhard Lukow E-Mail: be.lukow@web.de	Tel. 05041/2420 Mobil 0176/21407271 Tel. 05041/7479972 Mobil 0176/75539420
Gemeindebüro	Stephanie Stark Di./Fr. 10:00 – 12:00 Uhr, Do. 16:00 – 18:00 Uhr	Tel. 05041/2420 Fax 05041/971699
Küsterin	Silke Schmidt Tel.-Zeiten: Di., Do., Fr. 14:00 – 16:00 Uhr, Mi. von 10:00 – 12:00 Uhr	Mobil 0157/71209171
Diakonin	Corinna Bormann E-Mail: diakonin.bormann@t-online.de Janette Zimmermann E-Mail: janette.zimmermann@evlka.de	Tel. 05102/915047 Mobil 0176/66551863
Spielkreis/ Kindergarten	Daniela Wetzler – Pfarrwitwenhaus An der Kirche 4, 31832 Springe	Tel. 05041/4566
Waldkindergarten	Patricia Machaalani J.-H.-Schröder-Hütte, 31832 Springe	Mobil 0173/2183465 Priv. 05156/785017

Kirchengemeinde St. Petrus, Springe

Johann-Heinrich-Schröder-Str. 27; Postanschrift: Johann-Heinrich-Schröder-Str. 25, 31832 Springe

E-Mail: kg@sankt-petrus-springe.de, Internet: www.sankt-petrus-springe.de

Pastorin	Pastorin Bettina Bartke E-Mail: bettina.bartke@online.de	Tel. 05041/8023271
Gemeindebüro	Inge Jacob Mo. 10:30 – 11:30 Uhr, Do. 15:00 – 17:30 Uhr	Tel. 05041/5330 Fax 05041/6400066
Küster	Alexander K. Kwiatkowski	Tel. 05041/5330
Hausmeisterin	Katrin Schüttele	Tel. 05041/5330

Nachbarschaftsladen „DOPPELPUNKT“: „Mit Nachbarschaft geht´s besser“

Zum Niederntor 25, 31832 Springe

E-Mail: doppelpunkt@t-online.de, Internet: www.doppelpunkt-springe.de

Projektkoordinatorin	Sandra Lehmann / Nachbarschaftsladen	Tel. 05041/8020577
Öffnungszeiten	Di. 10:00 – 16:00 Uhr, Mi./Fr. 10:00 – 12:00 Uhr, Do. 10:00 – 17:00 Uhr Fahrradwerkstatt: Do. 14:00 – 17:00 Uhr	
Spendenkonto Nachbarschaftsladen und Projekts	Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen, IBAN: DE54 2519 3331 0400 0099 22, BIC: GENODEF1PAT	
Flüchtlings- koordinatorin	Friederike Hoffmann E-Mail: friederike.hoffmann@evlka.de	Mobil 0176/15195484

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Laatzen-Springe

Pastor-Schmedes-Str. 5, 31832 Springe

Sozialarbeiterin	Ingrid Röttger	Tel. 05041/945033
Schuldnerberatung	Anette Becker	Tel. 05041/945032
Fachstellen für Sucht und Suchtprävention	E-Mail: suchtberatung.springe@evlka.de www.suchtberatung-dwhannoverland.de	Tel. 05041/970638
Ev. Fam.-/Paar- und Lebensberatung	Mi./Do. 12:00 – 13:00 Uhr Telefonsprechstunde Kiefernweg 2, 30880 Laatzen E-Mail: Lebensberatung.Laatzten@evlka.de	Tel. 0511/823299 Fax 0511/9824339

Spendenkonto St. Andreas / St. Petrus

Kirchenkreisamt Ronnenberg, Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen,

IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00, BIC GENODEF1PAT

Bitte im Verwendungszweck angeben:

St. Andreas, Kassenzeichen: 100132-SPE-001 oder St. Petrus, Kassenzeichen: 100186-SPE-482100